



Landesruderverband
Berlin e.V.

Landesruderverband Berlin e.V Jungfernheideweg 80, 13629 Berlin

Jungfernheideweg 80
13629 Berlin (Siemensstadt)
Fon 0 30.30 64 00 00
Fax 0 30.30 64 00 09
email info@lrverband.de

unser Zeichen: Heh/Sem
Berlin, den 1. Oktober 2010

81. Internationale Langstreckenregatta „Quer durch Berlin“

Liebe Regattateilnehmer,

wir danken für Ihre Meldung zur 81. Internationalen Langstreckenregatta „Quer durch Berlin“ am 09.10.2010 auf der Spree durch die Innenstadt.

Als Anlage übersenden wir Ihnen das Meldeergebnis.

**Boottransporte zum Sattelplatz:
Nonnendamm / hinter Schleuse Charlottenburg,
Nähe Jakob-Kaiser Platz**

***Bitte Boote abladen und Hänger zum Ziel fahren!!
Bitte Hinweise der Ordner unbedingt beachten,
eigenmächtiges Parken ist verboten.***

Bootswagen am Ziel

Standspur John-Foster-Dulles-Allee, westlich Haus der Kulturen /
Kongresshalle

**Bitte Hinweise der Ordner unbedingt beachten,
eigenmächtiges Parken ist verboten.**

1. Zufahrt zum Sattelplatz

a) von Süden kommend:

Die auswärtigen Teilnehmer verlassen die Stadtautobahn am Dreieck
Charlottenburg (Richtung Hamburg folgend) an der Ausfahrt
Siemensdamm.

Den Siemensdamm bis zur ersten Kreuzung folgen und links in den
Niklaus-Groß-Weg einbiegen

Die nächste Kreuzung wieder links einbiegen, auf den Nonnendamm
und über eine Rampe in die Zufahrt der Kleingartenkolonie Bleibtreu
einfahren.

Dem Splitweg ca. 200mtr. folgen bis zum Sattelplatz.

b) von Norden kommend

Die auswärtigen Teilnehmer verlassen die Stadtautobahn am Dreieck
Charlottenburg Abfahrt Jakob-Kaiser-Platz und fahren im Kreisverkehr
die erste Ausfahrt rechts auf den Siemensdamm.



Landesruderverband
Berlin e.V.

Weiter s.o.1a)

Fahrzeuge, die vom Schönfelder Kreuz kommen, fahren die A 113 weiter in Richtung Berlin-Mitte über Adlergestell, auf die Stadtautobahn Richtung Hamburg und am Dreieck Charlottenburg Richtung Hamburg folgend die Abfahrt Siemensdamm.

Weiter s.o.1a)

Fahrt vom Sattelplatz zur John-Foster-Dulles-Allee

Vom Sattelplatz zurück auf den Nikolaus-Groß-Weg fahren, rechts abbiegen in den Nonnendamm, über den Jakob-Kaiser-Platz in den Tegeler Weg, dort nach ca. 500mtr. links in die Osnabrücker Str., weiter geradeaus in die Kaiserin-Augusta-Allee, Alt-Moabit, rechts abbiegen in die Willi-Brandt-Str., Heinrich-von-Gagern-Str., rechts abbiegen in die John-Foster-Dulles-Allee.

**ZUR LAGERUNG DER BOOTE AUF DEM SATTELPLATZ SIND
GENÜGEND BOOTSBÖCKE MITZUBRINGEN!**

Achtung:

Die Boote werden in der Nacht vom Freitag zum Samstag auf dem Sattelplatz bewacht.

Eine Haftung für die dort gelagerten Boote, Zubehör und Hänger wird vom Landesruderverband Berlin e. V. jedoch nicht übernommen.

2. Bootslagerplatz/ Umkleidemöglichkeiten

Der Bootslagerplatz in der Nähe des Starts ist der Sattelplatz zum Aufriggern der Boote. Die Bootstransporte werden eingewiesen, **den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten.** Zum Umkleiden können die dafür vorgesehenen Zelte/ Container genutzt werden.

Der Bootslagerplatz am Ziel befindet sich direkt an der John-Foster-Dulles-Allee (Grünfläche).

Das Lagern und Abriggern der Boote kann nur auf den dafür **gekennzeichneten Rasenflächen im Tiergarten** vorgenommen werden. Sämtliche Wege für Krankentransporte, Feuerwehruzufahrten, Gehwege sind unbedingt freizuhalten. Auf Fußgänger ist Rücksicht zu nehmen. Fußgängerzonen dürfen mit Kraftfahrzeugen nicht befahren werden. Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten.

3. Regattastrecke

Die Spree ist für den normalen Schifffahrtsverkehr am Regattatag von 13.00 – 17.30 Uhr gesperrt.

Die Streckenlänge beträgt ca. 7 km.

Der Start befindet sich hinter der Jungfernheidebrücke.



Landesruderverband
Berlin e.V.

Die teilnehmenden Mannschaften werden gebeten, in Reihenfolge der Startnummern (ca. 50 Minuten vor dem Start) erst nach Aufforderung durch den Regattasprecher das Boot zu den Steganlagen zu bringen. Alle an den Start gehenden Boote müssen mit einer Start- und Bugnummer ausgestattet sein. Die Startnummer ist vom Bugmann/Frau deutlich sichtbar (vier Sicherheitsnadeln) auf dem Rücken zu tragen. Die Nummern erhalten Sie gegen eine Leihgebühr von je 10,- € im Regattabüro auf dem Sattelplatz. Die Rückgabe der Nummern erfolgt im Regattabüro im Zielbereich.

Ein Streckenplan und eine Fahrordnung sind beigefügt.

4. Siegerehrung/ Ergebnisse

Die Siegerehrung und Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt ca. 30 Minuten nach der Zieldurchfahrt des letzten Bootes am Restaurant „Auster“ vor der Dampferanlegestelle Haus der Kulturen. Hier befindet sich auch die gastronomische Versorgung für die Veranstaltung.

5. Regattabüro

Das Regattabüro für Um- und Abmeldungen, Kasse, Aktivenpässe/Jugendlizenzen, (Alle nationalen Teilnehmer müssen im Besitz eines DRV-Aktivenpasses sein), Waage in Startnähe ist am Samstag, dem 10. Oktober 2009 ab 10:30 Uhr geöffnet.

Das Regattabüro im Ziel befindet sich im Restaurant „Auster“ im Haus der Kulturen. Es ist von 14.00 Uhr bis 30 Minuten nach der Siegerehrung geöffnet.

6. Quartiere

Bestellte Quartiere werden gesondert bestätigt.

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise und
„Riemen und Dollenbruch“

Mit freundlichen Grüßen

LANDESRUDERVERBAND BERLIN E. V.

Ihr Regattateam

gez. Martin Hildebrandt
Regattaleitung

gez. Michael Hehlke
Regattaleitung

gez. Oliver Schwinning
Einsatzleitung (Sattelplatz)



Landesruderverband
Berlin e.V.

Mitteilung der Regattaleitung:

ACHTUNG: Um 12:00 Uhr findet auf dem Sattelplatz Nonnendamm die Einweisung der Steuer- und Obleute statt.

Die Teilnahme ist für alle Steuerleute und Obleute im eigenen Interesse der Sicherheit Pflicht!

Wir danken für Euer Verständnis.

Hinweis für Ruderinnen, Ruderer, Betreuer, Obleute und Trainer:

Die Ausgabe der Startnummer(n) und sonstiger Regattaunterlagen erfolgt erst nach Zahlung des Meldegeldes. Das Meldegeld ist nach RWR 2.5.7 mit der Meldung fällig.

Als Nachweis für die Zahlung gilt in der Reihenfolge:

Gebuchter Zahlungseingang auf Konto des LRV Berlin mit Nummer des jeweiligen Rennens

oder

Kopie des Überweisungsbeleges mit Nummer des jeweiligen Rennens, bei Online-Überweisung Kopie (Ausdruck) der erfolgten Überweisung mit Nummer des jeweiligen Rennens

oder

Bareinzahlung an Regattakasse LRV Berlin am Veranstaltungstag

Ruderinnen und Ruderer in Rennen, bei denen nach RWR 2.5.7 nicht spätestens eine Stunde vor dem Start die Zahlung nachgewiesen wird, werden vom Start ausgeschlossen.

Eventuell doppelt gezahlte Startgelder werden durch den LRV Berlin zurücküberwiesen.



Landesruderverband
Berlin e.V.

Allgemeine Bestimmungen und Fahrordnung für Regattateilnehmer

1. Die Rennen werden nach den RWR des DRV ausgefahren.
2. Die Streckenlänge beträgt ca. 7 km (vgl. Streckenskizze). Das Wasser ist leicht fließend.
3. Die Boote fahren von der Steganlage gegenüber unter Land (Autobahnseite) in Richtung Charlottenburger Schleuse, hinter der Mörschbrücke in die Spree einbiegen und müssen 3 Minuten vor der Startzeit im Startbereich, unter der Jungfernheidebrücke (rechtes Joch) sein. **Die Schifffahrt von und zur Schleuse darf unter keinen Umständen behindert werden.**
Der Start erfolgt fliegend. Gestartet wird in der ausgelosten Reihenfolge, Startabstand ca. 15 Sekunden.
4. Die Bestimmungen der Binnenschifffahrtsordnung sind einzuhalten.
5. Den Weisungen der Wasserschutzpolizei, des WSA Berlin und der Schiedsrichter ist im Interesse der eigenen Sicherheit unbedingt Folge zu leisten.
6. Um Unfälle zu vermeiden muss das Rechtsfahrgebot beachtet werden.
7. Das Überholen erfolgt auf der Backbordseite des zu überholenden Bootes, das aus Fairness Raum gibt. Das Überholen bei den Joch-Durchfahrten ist nicht zulässig.
8. Besondere Vorsicht ist am Spree-Eck, engen Kurven und Brücken geboten.
9. **Achtung:** An der Lutherbrücke (km 6,6) Moabiter Brücke (km 5,7) **sollte** das **rechte Joch** durchfahren werden, das linke Joch darf aber beim Überholen benutzt werden.
10. Das Ziel befindet sich in Höhe Haus der Kulturen und wird mit Streckenmarkierungen angezeigt. Die Zieldurchfahrt hat auf der gegenüberliegenden Seite, in Fahrtrichtung auf der Backbordseite zu erfolgen und wird für jedes Boot durch ein akustisches Signal bekannt gegeben.
11. Nach dem Ziel ist äußerste Vorsicht geboten. Die Boote rudern nach der Zieldurchfahrt Richtung Moltkebrücke, vor der Moltkebrücke wird gewendet und dann auf der Kanzleramtsseite zum Anlegen gerudert. Die Boote legen in der Reihenfolge des Zieldurchganges an und sind **zügig** herauszunehmen. Die Hinweise des Stegdienstes sind zu beachten.
Ein Durchfahren der Moltkebrücke ist polizeilich untersagt!
12. Die Siegerehrung und Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt ca. 30 Minuten nach der Zieldurchfahrt des letzten Bootes am Restaurant „Auster“ vor dem Haus der Kulturen (Dampferanlageplatz).



Landesruderverband
Berlin e.V.

13. Boote, die vom Ziel zum Start gerudert werden, **müssen 60 Minuten** vor dem ersten Start im Startbereich an der Jungferheidebrücke sein. Ein späteres Befahren der Regattastrecke ist aus Sicherheitsgründen verboten und führt zur Disqualifikation der Mannschaft.
14. **Ein Zurückrudern auf der Regattastrecke ist nicht erlaubt.**

Bankverbindungen
Berliner Volksbank eG
BLZ 100 900 00
Konto 777 999 700 0
Ruderzentrum:
Konto 777 999 701 9

Vereinsregister VR 639 B